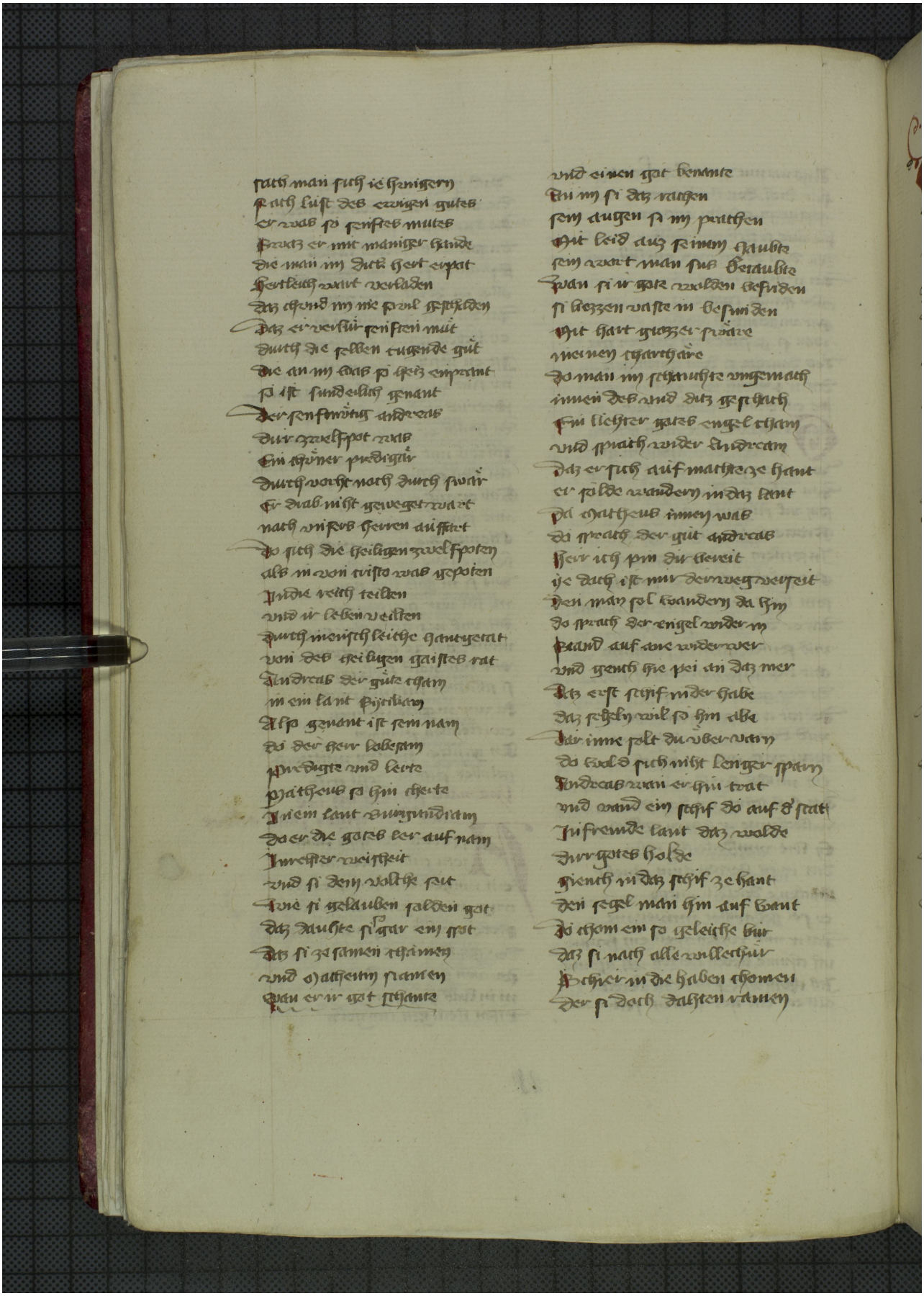
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



statt man sich ie schinigern
sich lust des ewigen gutes
er was so geistes mutes
sprach er mit manigir stimme
die man im dirch sich sert erpat
sich selbch zart verladen
daz ehend im nie prenl gestilden
daz er verlür geistes mut
durch die selben tugende gut
die an im was so sich enpfant
so ist sundelich genant
Der senftmütig andreas
dir zwelffpot was
ein schöner predigär
durch vorht nach durch swär
er drab nist geweget wart
nach wirdes scheren auffart
do sich die heiligen zwelffpoten
als in von cristo was gepoten
Pridie reich teilen
und ir leben veilen
durch menisch leiche hantgezeit
von des heiligen gaistes rat
Andreas der gute schan
in ein lant pizilien
Also genant ist sein nam
do der scher sabeam
predigte und lerte
matheus so im sprach
In ein lant zwischendirtem
do er die gotes ler auf nam
In meister zweitzeit
und si den volkh seit
und si gelauben galden got
daz daucht sigar ein spot
daz si zesamen schämen
und o altseim sramen
wan er ir got gesamt
und einen got benant
dir in si daz raichen
sein augen si in perthen
mit leid daz seinen schaubte
sein zwart man sus beraubte
wan si ir got zwelden gefinden
si lezzen vaste in bespinden
mit hart gezzer prüre
meney charthäre
do man im seinen wegmach
innen des und daz gesprach
sein lichter gotes engel schan
und sprach zwider Andream
daz er sich auf matheze hant
er solde wandern in daz lant
pd matheus imey was
do preach der gut andreas
sicher ich pin dir bereit
ye dach ist mir dem weg weyzeit
den man sol wandern da hin
do sprach der engel wider im
beand auf ane widerwer
und gench hie pei ein daz mer
daz erst seisf nider habe
daz selbch zwil so hin abe
dir inne solt du über varn
do wolt sich nist lenger spam
Andreas zwan er hin trat
und wand ein seisf do auf d' stat
Infremde lant daz walde
durgotes holde
gienth in daz seisf ze hant
den segel man im auf brant
do chom ein so geleiche bir
daz si nach alle zwellchsir
schier in de haben chomen
der si dach dalsten vrumen